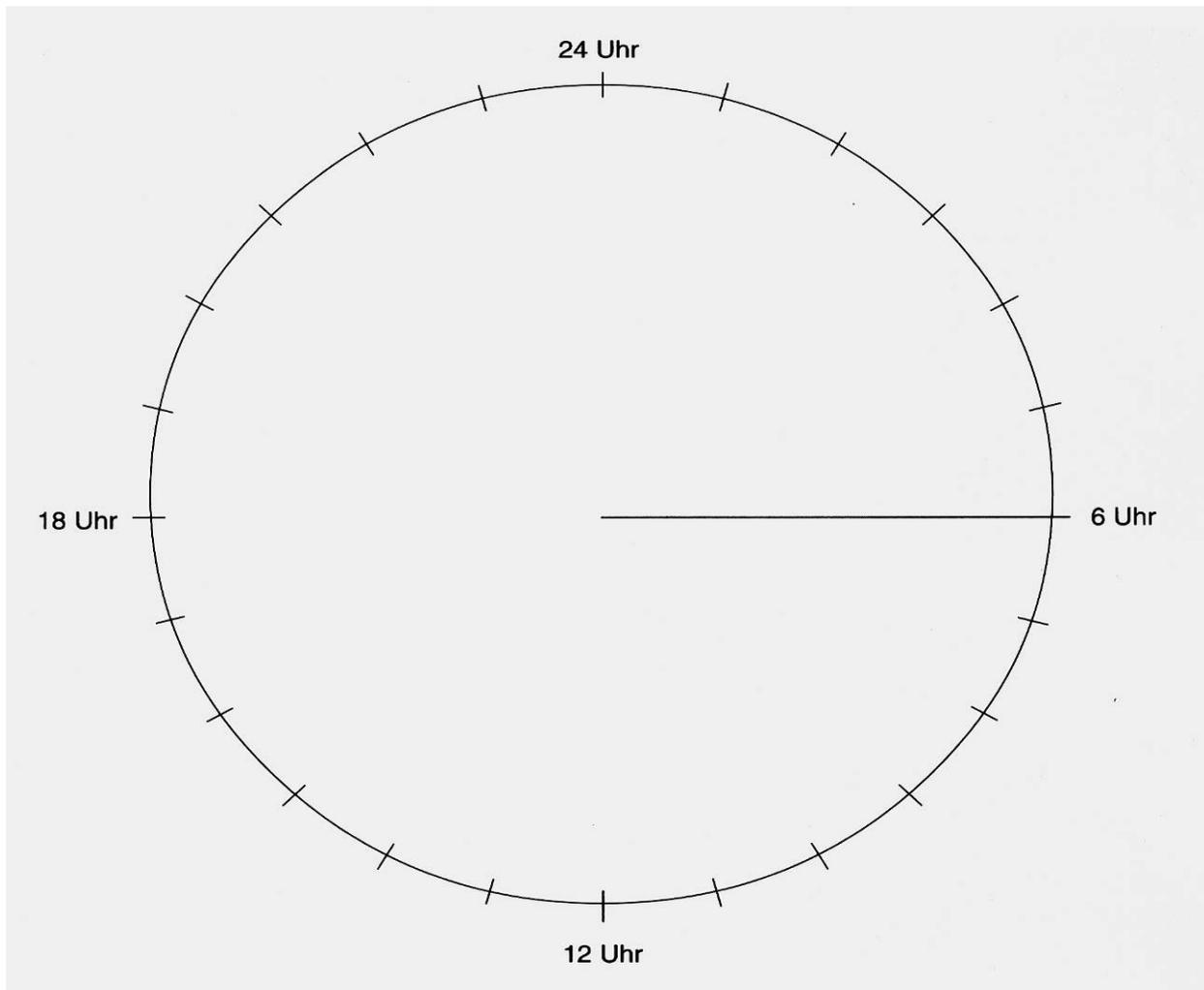


## Tagesablauf eines Arbeiters:



### Arbeitszeiten:

Aus einem Bericht über die Zeit um 1860:

„Die Arbeitszeit war im Sommer und Winter von morgens 6 bis 12 Uhr und 1 bis 7 Uhr mit je  $\frac{1}{2}$  stündiger Vesperpause, vor- und nachmittags.“

### Pendler:

Aus einem Bericht der Rems-Zeitung vom 3. Januar 1882: „Wenn man abends von Straßdorf oder von Mutlangen oder Lindach zur Stadt geht, so begegnet man ganzen Karawanen von Arbeitern und Arbeiterinnen, welche mit raschem Schritt dem Heimateorte zueilen.“

Ein Anmarschweg zur Fabrik von 50 Minuten und ein Heimweg von 90 Minuten (albauwärts) waren keine Seltenheit.

### Feld- und Hausarbeit:

In der „freien“ Zeit nach der Rückkehr von der Fabrik mussten Feld- bzw. Garten- und Hausarbeiten erledigt werden. Dieser Abschnitt dürfte weitere 2 Stunden in Anspruch genommen haben.

### Aufgaben:

1. Übertrage die angegebenen Zeiten in das Kreisdiagramm und markiere die verschiedenen Abschnitte: Anmarschweg – Heimweg – Arbeitszeit – Pausen – Feld- und Hausarbeit – Ausruhen, Schlafen.
2. Vergleiche mit heute.